

Potentialanalyse – ein Projekt des „Dualen Lernens“ in Klasse 7

Alle Klassenarbeiten und Tests abgehakt, alle Zensuren stehen fest – was nun?

Der gesamte **7. Jahrgang** nimmt im Rahmen des „WAT/Dualen Lernens“ am **dreitägigen Projekt „Potentialanalyse“** in Zusammenarbeit mit der TÜV- Rheinland- Akademie Spandau, teil.

Total gespannt und gut gelaunt trafen wir uns am S-Bahnhof „Südkreuz“ um mit den Klassenlehrerinnen gemeinsam nach Spandau zu fahren. Nur 3 Schüler haben es nicht pünktlich geschafft, sie mussten dann die Anreise selbständig bewerkstelligen, auch so kann Selbständigkeit geübt werden.

Ziel dieses Projektes ist es, den Teilnehmern sichtbar zu machen, in welchen Berufsfeldern ihre Begabungen, bzw. wo ihre Stärken und ihre Schwächen liegen.

Im Vorfeld konnten sie sich für **4** der folgenden **Praxisfelder** anmelden:

- **Hotel-/Gaststättenbereich (HoGa):**
 - (Küche und Service)
- **Verkauf**
- **Garten-/Landschaftsbau (GaLa)**
- **Lager/Handel**
- **Farbe/Raum**
- **Metallverarbeitung**
- **Holzverarbeitung**

Jede Klasse wurde in zwei Gruppen unterteilt, die unter der Aufsicht jeweils eines, häufig auch zweier Betreuer verschiedene Aufgaben lösen mussten. In den Praxisfeldern gab es stets Einzelaufgaben, bei den Gruppenaufgaben lag der Schwerpunkt auf der Teamfähigkeit, z.T. gab es auch hier Aufgaben, die selbständig bearbeitet werden mussten.

Wie war's?

Alle Schülerinnen und Schüler waren regelrecht begeistert.

Einige typische Antworten:



Potentialanalyse – ein Projekt des „Dualen Lernens“ in Klasse 7

Einige Beispiele aus den Praxis- bzw. Gruppenaufgaben:

Farbe und Raum



Holzverarbeitung



Hotel/Gaststätten (HoGa):



Service



Hotel/Gaststätten (HoGa): Küche



Verkauf



Metallverarbeitung



Gruppenaufgabe: „Eierfall“:

Wie kann ein Ei den Absturz aus 1 m Höhe überleben?



Potentialanalyse – ein Projekt des „Dualen Lernens“ in Klasse 7

Gruppenaufgaben: „Jenga“ und „Turmbau“



Gruppenaufgaben: „Collage“ und

„Insel“



Garten-/Landschaftsbau (GaLa)

